



**Bundesanstalt
für Straßenwesen**
Brüderstraße 53
51427 Bergisch Gladbach

Im Referat S3 „Betonbauweisen, Lärmindernde Texturen“ der **Bundesanstalt für Straßenwesen (BASt)** ist ab sofort - befristet nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz bis zum 31.12.2011 - der Dienstposten eines wissenschaftlichen Mitarbeiters/einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin im Rahmen der Umsetzung und Begleitung des Konjunkturpakets II für die wissenschaftliche Betreuung und Koordination der baulichen Erhaltungsmaßnahmen auf einer Untersuchungsstrecke zu besetzen.

Bauingenieur/Bauingenieurin (Master oder Diplom) Kennziffer 20100572, der Dienstort ist Bergisch Gladbach.

Tätigkeitsprofil:

- Wissenschaftliche Betreuung und Koordinierung von baulichen Erhaltungsmaßnahmen auf einer Untersuchungsstrecke
- Aufbau einer Datenbank zwecks Verwaltung aller relevanten Baustelleninformationen und Auswertebereiche
- Bewertung der Fahrbahnbeläge hinsichtlich der Material- und Oberflächeneigenschaften und akustisch relevanten Eigenschaften
- Erstellung eines Konzeptes zur Langzeitbeobachtung der Erprobungsstrecke
- Erarbeitung von Empfehlungen
- Erstellung von Berichten

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master oder Diplom) der Fachrichtung Bauingenieurwesen
- Kenntnisse im Bereich der Straßenbautechnik
- Kenntnisse in der baulichen Erhaltung von Verkehrsflächen sind wünschenswert
- Sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen im Umgang mit PC-Standardsoftware
- Gute englische Sprachkenntnisse
- Bereitschaft zu häufigen und mehrtägigen Dienstreisen
- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Planungs- und Organisationsvermögen
- Kooperations- und Teamfähigkeit
- Sehr gutes Ausdrucksvermögen in Wort und Schrift

Arbeitgeber-Leistungen:

Der Dienstposten ist nach Vergütungsgruppe IIa BAT bewertet. Die Eingruppierung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 13 TVöD.

Besondere Hinweise:

Die Stelle ist bis zum **31.12.2011** befristet.

Der Dienstposten ist grundsätzlich zur Besetzung mit Teilzeitkräften geeignet.

Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des Bundesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Tarifbeschäftigte werden darauf hingewiesen, dass der Dienstposten während der Erprobungszeit nur vorübergehend übertragen wird und die Eingruppierung bis zum Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung vorläufig ist. Änderungen durch das Inkrafttreten der neuen Eingruppierungsvorschriften des TVöD bleiben vorbehalten.

Ihre schriftliche Bewerbung mit aussagekräftigen und vollständigen Unterlagen in Kopie und ohne Bewerbungsmappe (eine Rücksendung der Unterlagen erfolgt nicht) muss bis zum **16.07.2010** unter Angabe der **Kennziffer 20100572 (ohne Angabe der Kennziffer ist eine Bearbeitung nicht möglich)** vorliegen beim:

Dienstleistungszentrum für Personalgewinnung und Organisationsangelegenheiten im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Schloßplatz 9, 26603 Aurich.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen in der Bundesanstalt für Straßenwesen Frau Lindner, Tel.: (02204) 43-216.

<http://www.bast.de>

<http://jobboerse.bmvbs.de>